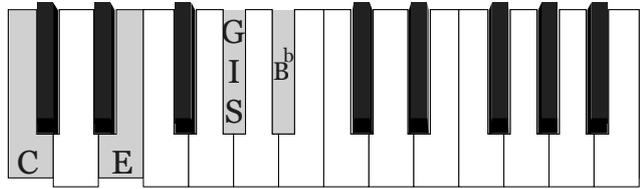


Nun nehmen wir uns nochmals kurz den Akkord **C<sup>7</sup>** vor. Ab und zu kommt dieser Akkord auch in der Form auf uns zu, dass die Quinte - Stufe V - erhöht oder erniedrigt ist. Die Akkordbezeichnungen für diese beiden Akkorde sind:

### C<sup>7/#5</sup>

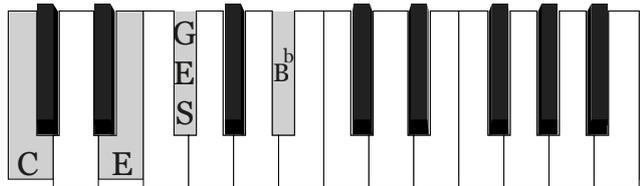


Akkordsymbol: **C<sup>7/+5</sup>, C<sup>7/5+</sup>, C<sup>7/#5</sup>, C<sup>7/5#</sup>**

Stufentöne: **I - III - #V - (b)VII**

Noten: **C - E - G# - Bb**

### C<sup>7/b5</sup>



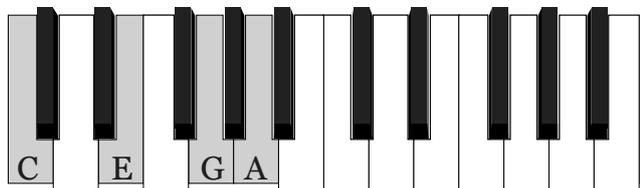
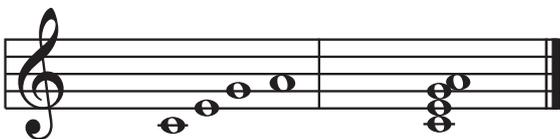
Akkordsymbol: **C<sup>7/-5</sup>, C<sup>7/5-</sup>, C<sup>7/b5</sup>, C<sup>7/5b</sup>**

Stufentöne: **I - III - bV - (b)VII**

Noten: **C - E - Gb - Bb**

Ein weiterer wichtiger und recht häufig vorkommender Akkord ist der **C<sup>6</sup>**

### C<sup>6</sup>



Akkordsymbol: **C<sup>6</sup>**

Stufentöne: **I - III - V - VI**

Noten: **C - E - G - A**

Der **C<sup>6</sup>** ist ein recht häufig vorkommender Akkord und taucht, wie alle anderen bisherigen Akkorde, in allen 12 Tonarten auf. Ebenso treten selbstverständlich auch alle genannten Akkorde in der Spielpraxis in ihren verschiedenen Akkord-Umkehrungen auf.

## Stufenseptakkordreihe in Moll

Natürlich gilt auch hier wieder das Gleiche wie bei den Dreiklängen. Auch hier ist der Akkord auf Stufe V in aller Regel wieder ein Dur-Septakkord. Auch hier nehmen wir die A Moll-Tonleiter als Beispiel.

Am<sup>7</sup> Bm<sup>7b5</sup> C<sup>maj7</sup> Dm<sup>7</sup> E<sup>7</sup> F<sup>maj7</sup> G<sup>7</sup> (oder G<sup>#°7</sup>)

I      II      III      IV      V      VI      VII

Schema der diatonischen Septakkordreihe in Moll:

I <sup>m7</sup>	- II <sup>m7b5</sup>	- III <sup>maj7</sup>	- IV <sup>m7</sup>	- V <sup>7</sup>	- VI <sup>maj7</sup>	- VII <sup>°</sup> oder	VII <sup>7</sup>
-----------------	----------------------	-----------------------	--------------------	------------------	----------------------	-------------------------	------------------

gelb = Dur

blau = Moll

magenta = Vermindert

Auf den Seiten 66 und 67 haben wir die diatonischen Dreiklänge und Septakkorde für alle Tonarten zusammengestellt.

## Stufendreiklänge im Quintenzirkel

Im Kapitel Quintenzirkel haben wir die Quintverwandtschaft der verschiedenen Tonarten grafisch dargestellt. Je enger sie beieinander stehen, umso näher ist der Verwandtschaftsgrad.

Nun suchen wir uns im Quintenzirkel die Stufenakkorde der C Dur-Tonleiter.

C      Dm      Em      F      G      Am      B<sup>°</sup>

I      II      III      IV      V      VI      VII

Wie wir jetzt feststellen, liegen alle sieben tonleitereigenen Akkorde in unmittelbarer Nachbarschaft zueinander.